

Ordentliche Zeit-Rechnung auf das Jahr 1845

Autor(en): **[s.b.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Appenzeller Kalender**

Band (Jahr): **124 (1845)**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-372509>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ordentliche Zeit-Rechnung auf das Jahr 1845.

Von Erschaffung der Welt zählet man	5794
Von der allgemeinen Sündfluth	4137
Von Erbauung der Stadt Rom	2596
Von Zerstörung der Stadt Jerusalem	1775
Nach Entdeckung Amerika's	363
Nach der Bekehrung des ersten christlichen Kaiser Constantinus Magnus	1521
Nach der Reformation	328
Nach Erfindung des Papiers	602
= = = der Buchdruckerkunst	405
= = = des Schießpulvers und des Geschüzes in Europa	533
Nach dem ersten Schweizerbund	537
Seit der Stiftung der neuen Eidgenossenschaft in 22 Kantone	30
Von Anfang des östreichischen Kaiserthums	40
= = der russischen Regierung	124
= = der türkischen = =	545
Von Einführung des jul. Kalenders	1890
= = = des gregorianischen	262
= = = des regenspurgischen	145

Im Gregorianischen oder neuen Kalender sind

Die goldene Zahl oder Mondszirkel 3.
Die Epakten oder Mondszeiger XXII.
Der Sonnenzirkel 6.
Der Römer Zinszahl 3.
Der Sonntags-Buchstabe F.
Ein gemeines Jahr von 365 Tagen.

Von den 4 Jahreszeiten.

Der Anfang des Winters, oder der Eintritt der Sonne in das Zeichen des Steinbocks geschieht den 21. Christm. 1844 um 5 Uhr 1 Minuten Abends.

Des Frühlings Anfang ereignet sich am 20. Merz um 6 Uhr 13 Min. Abends.

Der Sommer beginnt den 21. Brachmonat um 3 Uhr 11 Minuten Abends.

Der Herbst beginnt am 23. Herbstmonat, um 5 Uhr 23 Minuten Morgens.

Erklärung der Zeichen, welche in diesem Kalender vorkommen.

<p>Die 12 himmlischen Zeichen.</p> <p>Widder V</p> <p>Stier VI</p> <p>Zwilling VII</p> <p>Krebs VIII</p> <p>Löwe IX</p> <p>Jungfrau X</p> <p>Waage XI</p> <p>Scorpion XII</p> <p>Schüz XIII</p> <p>Steinbock XIV</p> <p>Wassermann XV</p> <p>Fisch XVI</p>	<p>Die Sonne und die Planeten.</p> <p>Sonne </p> <p>Merkur </p> <p>Venus </p> <p>Erde </p> <p>Mond </p> <p>Mars </p> <p>Ceres </p> <p>Pallas </p> <p>Juno </p> <p>Vesta </p> <p>Jupiter </p> <p>Saturn </p> <p>Uranus </p>	<p>Die Aspekten.</p> <p>Zusammenkunft </p> <p>Sechsterschein </p> <p>Vierterschein </p> <p>Dritterschein </p> <p>Gegenschein </p> <p>Mondszeichen.</p> <p>Neumond </p> <p>Erste Viertel </p>	<p>Bollmond </p> <p>Letzte Viertel </p> <p>übersichgehend </p> <p>untersichgehend </p> <p style="text-align: center;">Bedeutung der Buchstaben.</p> <p>Morgen M.</p> <p>Abend A.</p> <p>Minuten m.</p> <p>Fasttag ∞</p>
--	--	--	---

Die Fasttage der abgestellten Feiertage sind auf die Freitage und Samstag des Advents übersetzt.

I.	Neuer Jänner	☾	Himmels Erscheinung u. muthmaßl. Witterung.	Tages- Länge.	Alter Christmonat
Mittw	1 Neujahr	☾	☾ 3, 58 m. N. Un-	8 19	20 Achilles
Donst	2 Abel	☾	bestän-	20	21 Thomas
Freit	3 Isaac	☾	dige,	21	22 Florin
Samst	4 Titus	☾	♂ beim ☾ erst	22	23 Dagobert
1. Weise aus Morgenland, Math. 2. Sonnen-Aufgang 7, 48 m. Unterg. 4, 23 m.					
Sonnt	5 Simeon	☾	später	8 24	24 Adam Eva
Mont.	6 H. 3 König	☾	anhal-	26	25 Christtag
Dienst	7 Isidor	☾	☾ ☾ Erdnähe tende,	27	26 Stephan
Mittw	8 Erhard	☾	☾ ☾ 7, 50 m. N. schöne	28	27 Joh. Ev.
Donst	9 Julian	☾	Witter-	30	28 Kindleint.
Freit	10 Samson	☾	ung,	31	29 Jonathan
Samst	11 Diethelm	☾	wor-	33	30 David
2. Jesus lehrt im Tempel, Luc. 2. Sonnen-Aufgang 7, 47 m. Unterg. 4, 31 m.					
Sonnt	12 Meinrad	☾	♂ ☉ ♀ auf	8 34	31 Silvester
Anbruch des Tages um 5, 46 m. Abschied um 6, 14 m.					
Mont	13 Hilari	☾	wieder	35	1 Neujahr
Dienst	14 Israel	☾	trüb	37	2 Abel
Mittw	15 Maurus	☾	☾ 9, 28 m. N. und	39	3 Isaac
Donst	16 Marcell	☾	manch-	41	4 Titus
Freit	17 Anton	☾	mal	43	5 Simeon
Samst	18 Prisca	☾	Schnee	46	6 H. 3 König
3. Von den Arbeitern im Weinberg, Math. 20. Sonnen-Aufgang 7, 41 m. Unterg. 4, 42 m.					
Sonnt	19 Septuag.	☾	☾ ☾ Erdferne und	8 49	7 Isidor
Mont	20 Sebastian	☾	☉ in ☾ so	51	8 Erhard
Dienst	21 Agnes	☾	☾ fort-	54	9 Julian
Mittw	22 Vincenz	☾	während	8 57	10 Samson
Donst	23 Emerentiana	☾	☉ 2, 57 m. N. bald	9 —	11 Gerson
Freit	24 Timothe	☾	Schnee,	3	12 Meinrad
Samst	25 Pauli Beck.	☾	bald	5	13 Hilari
4. Gleichniß vom Saamen, Luc. 8. Sonnen-Aufgang 7, 35 m. Unterg. 4, 53 m.					
Sonnt	26 Serag.	☾	☉ schein,	9 7	14 Israel
Mont	27 Chrysostom	☾	an-	9	15 Maurus
Dienst	28 Karl	☾	bei	11	16 Marcell
Mittw	29 Valeri	☾	☉ ☉ ☾ nicht	13	17 Anton
Donst	30 Uelgunda	☾	unfreund-	16	18 Prisca
Freit	31 Virgil	☾	☾ 2, 33 m. N. lich.	18	19 Martha

Letzte Viertel den 1. hat unbeständige Witterung. Neumond den 8. hat schön Wetter.
Erste Viertel den 15. bringt Schnee. Vollmond den 23. ist unbeständig.

Januarus, Jänner, hat 31 Tage.

Der Wassermann.



Im Jänner viel Regen ohne Schnee, thut Bäum', Bergen und Thälern weh.

Die neuen Verfassungen der Kantone der schweizerischen Eidgenossenschaft.

Turgau.

(Beschluß.)

3. Verhrrichteramt.

Art. 114. Im Kanton besteht ein Verhrrichteramt aus 2 Mitgliedern, zur Aufnahme und Leitung der Criminal-Prozeduren.

Art. 115. Die Verhrrichter werden vom Großen Rathe aus dem Doppel-Vorschlage des Obergerichtes aus denjenigen rechtskundigen Männern gewählt, welche das 25te Altersjahr angetreten haben.

Art. 116. Ihre Amtsdauer ist 6 Jahre. Sie sind aber wieder wählbar.

Art. 117. Das Gesetz bestimmt die Berrichtungen dieser Behörde, die ihren eigenen Sekretär hat, welcher vom Obergerichte auf 6 Jahre, mit Wiederwählbarkeit, zu ernennen ist.

4. Abschnitt.

Bezirks-Behörden.

1. Bezirksstatthalter.

Art. 118. Ein Bezirks-Statthalter, als erster Vollziehungs-Beamter in jedem Bezirke, wird von der Bezirks-wahlversammlung frey aus allen stimmfähigen Bürgern

Jahrmärkte.

Wenn ein Jahrmarkt auf einen Sonntag oder Feiertag fällt, so wird er gewöhnlich am Tage vorher oder am Tage nachher gehalten werden; wo a. C. steht bedeutet es: nach dem alten Kalender.

Für Berichtigungen und Anzeigen der Jahrmärkte welche mit der östlichen Schweiz in Beziehung sind, werden Behörden und Privaten höflichst ersucht.

Altdorf, letzten Donnerstag.

Appenzell, Mittw. nach H. 3. R.

Baden, letzten Dienstag.

Diessenhofen, 2. Montag.

Gaschurn, 20. Hittisau, am 5.

Glanz, 1. Dienst. a. C. Kastiel, 12.

Knonau, Montag nach Neujahr.

Küblis, 1. Freitag a. C. Viehm.

Leipzig, 1.

Luzern, Freitag nach Neujahr.

Mellingen, Montag nach Anton.

Meienberg, 25.

Morsee, Freitag nach Neujahr.

Nördlingen, 14 Tag nach Neuj.

Olten, Montag vor Lichtmeß.

Rapperswil, Mittw. v. Lichtm.

Rheinfelden Donst. v. Lichtm.

St. Gallenkirch, 21. Schiers, 2.

Schwyz, Montag vor Lichtmeß.

Seckingen, 13. Sempach, 2.

Solothurn. Dienst. n. Neujahr.

Sursee, Mont. n. H. 3. Rduig.

Untersee, letzten Mittwoch.

Uznach, Dienstag nach Anton.

Vivis, Dienst. v. Pauli Bekehr.

Winterthur, Donst. v. Lichtmeß.

Zofingen, 6.

Zug, letzten Dienst. Fahr- u. Viehm.

Die Märkte in Mellingen werden, wenn St. Anton, Laurenz und Konrad auf einen Montag fallen, an diesem Tage gehalten.

II.	Neuer Hornung	☾	Himmels Erscheinung u. muthmaßl. Witterung.	Tages- Länge.	Alter Jänner
Samst	1 Brigitta	♄	2 21	Anfangs	9 23 20 Sebastian
5. Blinde am Wege, Luc. 18. Sonnen-Aufgang 7, 27 m. Unterg. 5, 3 m.					
Sonnt	2 Fast. Eichtm.	♄	3 30	♂ ♀ ♀ ☉ schein,	9 26 21 Agnes
Mont	3 Blasf	♄	4 30	dem	9 29 22 Vincenz
Dienst	4 Fast n. Dst.	♄	5 24	☾ ☾ Erdnähe bald	9 32 23 Emerent.
Mittw	5 Agatha	♄	6 8	Schnee,	9 36 24 Timothe
Donst	6 Dorothea	♄	Untrg.	☉ 7, 12 m. U. später	9 38 25 Pauli B.
Freit	7 Richard	♄	6 28	auch	9 41 26 Poltearp
Samst	8 Salomon	♄	7 43	Regen	9 44 27 Christof.
6. Versuchung Christi, Math. 4. Sonnen-Aufgang 7, 19 m. Unterg. 5, 12 m.					
Sonnt	9 Invocavit	♄	8 55	folgt;	9 47 28 Karl
Mont	10 Scholastica	♄	10 4	♄ beim ☾ worauf	9 50 29 Valeri
Dienst	11 Euphrosina	♄	11 10	wieder	9 54 30 Adelgunda
Mittw	12 Fronfasten	♄	U. M.	☉ schein	9 57 31 Virgil
Anbruch des Tages um 5, 12 m. Abschied um 6, 48 m. Hornung					
Donst	13 Jonas	♄	0 15	und	10 — 1 Brigitta
Freit	14 Valentin	♄	1 16	☾ 5, 37 m. M. an	9 4 2 Eichtm.
Samst	15 Faustin	♄	2 12	genehmes	9 8 3 Blasf
7. Canaisches Weiblein, Luc. 11. Sonnen-Aufgang 7, 7 m. Unterg. 5, 23 m.					
Sonnt	16 Reminisc.	♄	3 2	☾ Erdferne Wetter;	10 11 4 Veronica
Mont	17 Donat	♄	3 47	dann	10 14 5 Agatha
Dienst	18 Caspar	♄	4 29	☾ abwech-	10 17 6 Dorothea
Mittw	19 Marian	♄	5 4	☉ in ✕ seld	10 20 7 Richard
Donst	20 Euchar	♄	5 36	Regen	10 23 8 Salomon
Freit	21 Eleonora	♄	6 2	und	10 26 9 Apollonia
Samst	22 Petri St.	♄	Aufg.	☉ 7, 23 m. M. ☉	10 28 10 Scholast.
8. Der Stumme redet, Luc. 11. Sonnen-Aufgang 6, 52 m. Unterg. 5, 35 m.					
Sonnt	23 Deull	♄	7 23	♂ ♀ ♄ schein,	10 32 11 Euphros.
Mont	24 Mathias	♄	8 36	mit-	10 36 12 Susanna
Dienst	25 Victor	♄	9 47	unter	10 40 13 Jonas
Mittw	26 Mitfasten	♄	11 0	auch	10 46 14 Valentin
Donst	27 Sara	♄	U. M.	etwas	10 50 15 Faustin
Freit	28 Leander	♄	0 11	Schnee.	10 55 16 Juliana

Neumond den 6. bringt Regen. Erste Viertel den 14. hat Sonnenschein.
Vollmond den 22. hat kalte Witterung.

Februarius, Hornung, hat 28 Tage.

Die Fische.



Wenn der Hornung warm ist, so soll man das Futter zu Rathe halten, weil es einen kalten Frühling bedeutet.

des Kantons gewählt. Derselbe bleibt 3 Jahre im Amte und ist wieder wählbar.

Art. 119. Seine Pflichten im Allgemeinen sind: über Ordnung und Ruhe in seinem Bezirke zu wachen, die Verordnungen der Gemeinderäthe zu beaufsichtigen, und durch sie die Gesetze, allgemeinen Verordnungen und besondern Aufträge der obern Behörden in Vollziehung zu setzen. Ihm kommt nach gesetzlichen Bestimmungen die nächste Aufsicht über die Waisenämtler zu.

Art. 120. Die Handhabung der Landespolizei, und die Einleitung, daß Uebertreter der Gesetze zur Strafe gezogen werden, liegt ihm besonders ob, so wie die Vollziehung richterlicher Urtheile.

Art. 121. Er ist für alle seine amtlichen Verrichtungen verantwortlich, und wird vom Staate besoldet.

Art. 122. Für die Fälle der Abwesenheit und Krankheit wird ihm von der Bezirkswahlversammlung ein Stellvertreter bestimmt.

Die weitem Besugnisse bestimmt das Gesetz.

2. Bezirksgericht.

Art. 123. Für jeden Bezirk ist ein Bezirksgericht aufgestellt, welches als erste Instanz alle außer der Kompetenz der Kreisgerichte liegenden bürgerlichen Streitgegenstände und Polizei-Vergehen, theils mit, theils ohne Appellabilität beurtheilt.

Art. 124. Es spricht ferner erstinstanzlich über Unzuchtvergehen und Alimentationsklagen. Es entscheidet über Bevogtigungen, so wie über die Zulässigkeit von

Marau, letzten Mittwoch.
 Appenzell, Mittwoch nach Lichtm.
 Bernegg, am Fastnachtmontag.
 Biberach, 18.
 Bischofszell, Donst. vor Fastnacht.
 Brengarten, Mont. v. Invocavit.
 Brugg, 2. Dienstag — Chur, 4.
 Davos, 3. — Diessenhofen, Montag nach Lichtmess.
 Eglißau, Dienstag nach Lichtmess.
 Elgg, Mittwoch nach Invocavit.
 Fideris, 5. Frauenfeld, Fastnont.
 Gossau, Fastnachtdienst.
 Herisau, Freitag nach Lichtmess.
 Hundweil, Fastnachtdienst.
 Glanz, 1. Dienstag a. C.
 Kläfen, Montag nach Invocavit.
 Küblis, 3. Viehmarkt.
 Langnau, letzten Mittwoch.
 Lausanne, 2. Freitag.
 Lichtensteig, Montag nach Lichtm.
 Luzern, Montag vor Fastnacht.
 Meienfeld, 5. Morsee, leht. Mittw.
 Muren, Mittw. nach Invocavit.
 Peterlingen, 2. Donnerstag.
 Pseffikon, 1. Dienstag n. Lichtm.
 Sargans, leht. Dienst.
 Schaffhausen, Dienst. n. Invocavit.
 Schwellbrunn, 2. Dienst. Seewis, 6.
 Sidwald, Donst. nach Matthias.
 Solothurn, Dienst. nach Invocavit.
 Thun, Samstag vor Invocavit.
 Ueberlingen, Mittw. nach Invocavit.
 Uznach, Samst. vor alt Fastnacht.
 Weinfelden, Mittw. v. Fastnacht.
 Willisau, Fastnachtmontag.
 Wyl, Dienstag nach Agatha.
 Zofingen, Fastnachtdienst.

März.

Mutstätten, Donst. u. Freitag n. Mitf.
 Altorf, Donst. nach Oculi.
 Appenzell, Mittw. v. Mitfasten.
 Ammersweil, Mittw. vor Lätare.
 Arbon, Freitag nach Mitfasten.
 Azmos, 1. Dienst.

III.	Neuer März		☾ Himmels Erscheinung	Tages- Länge	Alter Hornung
		☾ Lauf.	u. muthmaßl. Witterung.		
Samst	1 Albin	☾	☾ 1 49	10, 51 m. M. Unz	11 0 17 Donat
9. Jesus speist 5000 Mann, Joh. 6. Sonnen-Aufgang 6, 41 m. Unterg. 5, 46 m.					
Sonnt	2 Latare	☾	☾ 2 21	beständig,	11 3 18 Caspar
Mont	3 Kunigunda	☾	☾ 3 15	☾ ☾ Erdnähe bald	☾ 6 19 Marian
Dienst	4 Adrian	☾	☾ 4 2	☾ ☾ Schein	☾ 9 20 Euchar
Mittw	5 Euseb	☾	☾ 4 41	☾ ☾ und	☾ 12 21 Eleonora
Donst	6 Fridolina	☾	☾ 5 13	☾ ♀ beim ☾ schön	☾ 15 22 Petri St.
Freit	7 Perpetua	☾	☾ 5 42	☾ ☾ Wetz	☾ 18 23 Josua
Samst	8 Philemon	☾	☾ Unterg. ● 7, 14 m. M. ter,	☾ ☾	☾ 21 24 Marthias
10. Steinigung Christi, Joh. 8. Sonnen-Aufgang 6, 27 m. Unterg. 5, 56 m.					
Sonnt	9 Judica	☾	☾ 7 42	bald	11 24 25 Fastnacht
Mont	10 Alexander	☾	☾ 8 50	☾ ☾ beim ☾ trüb	☾ 28 26 Nestor
Dienst	11 Ringold	☾	☾ 9 59	☾ ☾ mit	☾ 31 27 Sara
Mittw	12 Gregor	☾	☾ 10 59	☾ ☾ Regen	☾ 33 28 Leander
Anbruch des Tages um 4, 24 m. Abschied um 7, 36 m.					
Donst	13 Macedon	☾	☾ 11 58	☾ ☾ und	☾ 36 1 Albin
Freit	14 Zacharias	☾	☾ u. M.	☾ ☾ zu	☾ 40 2 Simplic
Samst	15 Melchior	☾	☾ 0 54	☾ ☾ Erdferne weilen	☾ 44 3 Ring.
11. Einzug Christi, Marc. 21. Sonnen-Aufgang 6, 15 m. Unterg. 6, 5 m.					
Sonnt	16 Palmtag	☾	☾ 1 40	☾ ☾ 2, 30 m. M. auch	11 47 4 Invoavit
Mont	17 Gertrud	☾	☾ 2 23	☾ ☾ etwas	☾ 50 5 Euseb
Dienst	18 Gabriel	☾	☾ 3 0	☾ ☾ Schnee;	☾ 53 6 Fridolin
Mittw	19 Joseph	☾	☾ 3 33	☾ ☾ Tag u. Nacht gleich.	☾ 56 7 Perpetua
Donst	20 Hohendonst.	☾	☾ 4 3	☾ ☾ ☾ in V, 6, 13 m. A.	12 0 8 Philemon
Freit	21 Charfreitag	☾	☾ 4 30	☾ ☾ Frühlings-Anfang	☾ 4 9 Franziska
Samst	22 Basil	☾	☾ 4 55	☾ ☾ später	☾ 7 10 Alexander
12. Auferstehung Christi, Marc. 8. Sonnen-Aufgang 6, 0 m. Unterg. 6, 15 m.					
Sonnt	23 Ostertag	☾	☾ Aufg. ● 8, 56 m. A. wie	12 10 11 Ringold	
Mont	24 Ostermont.	☾	☾ 7 30	☾ ☾ der	☾ 13 12 Gregor
Dienst	25 Mar. Verk.	☾	☾ 8 46	☾ ☾ heiter	☾ 16 13 Macedon
Mittw	26 Desideri	☾	☾ 9 59	☾ ☾ ☾ ☾ ☾ mit	☾ 20 14 Zacharias
Donst	27 Ruprecht	☾	☾ 11 10	☾ ☾ kalten	☾ 24 15 Melchior
Freit	28 Priscus	☾	☾ u. M. ☾ Erdnähe	☾ ☾ Ost	☾ 28 16 Herebert
Samst	29 Eustach	☾	☾ 0 16	☾ ☾ winden.	☾ 31 17 Gertrud
13. Verschlossene Thür, Joh. 20. Sonnen-Aufgang 5, 45 m. Unterg. 6, 26 m.					
Sonnt	30 Dasimo	☾	☾ 1 11	☾ ☾ ☾ 5, 37 m. A.	12 34 18 Gabriel
Mont	31 Albina	☾	☾ 1 59	☾ ☾	☾ 37 19 Joseph
Letzte Viertel den 1. hat schdn Wetter. Neumond den 8. hat trübe Witterung. Erste Viertel den 16. bringt Schnee. Vollmond den 23. hat Sonnenschein.					

Martius, März, hat 31 Tage.

Der Widder.



So viel Nebel im Märzen, so viel Wetter im Sommer,
so viel Thau im Märzen, so viel Reifen um Pfingsten
und Nebel im Augustmonat.

Fälliments-Begehren, und führt die diesfälligen Verhandlungen. Vor demselben sind ebenfalls die Waisengerichte und Vormünder für ihre Handlungen und die den Bevormundeten daraus entstehenden nachtheiligen Folgen zu belangen, nachdem dafür die Hinweisung des Falles von dem Kleinen Rathe als vormundschaftlicher Oberaufsichtsbehörde, in Gemäßheit der nähern Bestimmungen des Gesetzes, erfolgt seyn wird.

Die genauere Auscheidung der Competenz des Gerichtes ist ebenfalls dem Gesetze vorbehalten.

Art. 125. Das Bezirksgericht besteht aus einem Präsidenten und sechs Richtern, und wird, so wie die vier Suppleanten desselben, von der Bezirkswahlversammlung gewählt.

Art. 126. Der Präsident und Vice-Präsident wird vom Gerichte selbst aus seiner Mitte ernannt.

Art. 127. Die Mitglieder des Bezirksgerichtes bleiben 6 Jahre an ihrer Stelle; alle 3 Jahre tritt die Hälfte nebst zwey Suppleanten aus, und im 6ten Jahre vier Mitglieder und zwey Suppleanten. Der Austritt geschieht in der umgekehrten Ordnung der Wahlen. Die Austrittenden sind wieder wählbar.

Art. 128. Das Sekretariat wird von der Bezirkskanzley versehen.

3. Bezirkskanzley.

Art. 129. Jeder Bezirk hat für das Notariatswesen eine Bezirkskanzley, welche von einem Bezirksschreiber besorgt wird.

Alberschwendi, 1. Mont.
Bözen, Montag nach Deuli.
Burgdorf, Donst. vor Mitfasten.
Dießenhofen, 2. Mont.
Chur, 5. u. 31. Davos, 1. u. 29.
Feuerthalen, letzten Dienstag.
Flawyl, Mittw. v. Joseph.
Gams, Montag vor Joseph.
Gais, 1. Dienst. Horgen, 2. Donst.
Jlanz, 1. Dienst. a. C. Kastel, 21.
Riburg, Mittw. vor Mar. Verk.
Langenargen, Mont. vor Lätare.
Lauterach am 8.
Luzern, 18. — Milden, 1. Mittw.
Mainz, Montag nach Lätare.
Mülheim, Montag v. Palmtag.
Netikon, Donnerstag nach Deuli.
Olten, Mont. v. Joseph. Peist, 2.
Ragaz, Montag nach Joseph.
Rehobel, Freitag nach Lätare.
Saas, 2. — Schwyz, 17.
Seckingen, 9. — Seewis, 4.
Sevelen, Samstag nach Joseph.
Solothurn, Dienstag nach Deuli.
Sonthofen, Donst. nach Joseph.
Sursee, 6. Schruns, Donst. v. Lät.
Teufen, Montag vor Palmtag.
Trogen, Montag nach Mitfasten.
Untersee, 1. Mittw. — Uznach,
Samst. v. Lätare. Wilmergen. 22.
Weiler, am 1. Donst., der 2. am 3.
Donst. und der 3. am Osterdienst.
Wegenstetten, am 3. Dienstag.
Willisau, Montag vor Fridolin.

April.

Appenzell, Mittwoch, v. Ostern.
Au, 30. Baden, 23. Bernegg, Dienst.
auf Georg, fällt d. Name a. Dienst.
so wird er an diesem Tag gehalten.
Bludenz, a. 26. Bremgarten, Osterd.
Constanz, Montag nach Quasimo.
Dießenhofen, 2. Mont.
Dornbirn, am Osterdienst.
Eglisan, Dienst. n. Georg.
Elgg, Mittw. nach Georg.

IV.	Neuer April	☾ Lauf.	Himmels Erscheinung u. muthmaßl. Witterung.	Tages- Länge	Alter März
Dienst	1 Hugo		2 37	Bald	12 38 20 Emauel
Mittw	2 Abund		3 13	h beim ☾	41 21 Benedikt
Donst	3 Ignaz		3 44	bald	46 22 Basil
Freit	4 Ambrosi		4 10	☉ schein,	50 23 Fidel
Samst	5 Martial		4 34	später	54 24 Hermo
14. Dem guten Hirten, Joh. 10. Sonnen-Aufgang 5, 30 m. Unterg. 6, 36 m.					
Sonnt	6 Misericord		Unterg	● 8, 17 m. A. an-	12 58 25 M. Bert.
Mont	7 Celestin		7 42	haltend	13 3 26 Desideri
Dienst	8 Maria		8 46	schön	6 27 Ruprecht
Mittw	9 Sibilla		9 46	☐ ☉ ♂ Wetter,	9 28 Priscus
Donst	10 Ezechiel		10 43	wor-	12 29 Eustach
Freit	11 Philipp		11 34	auf	15 30 Quiria
Samst	12 Julius		u. M. ☾ Erdferne	noch-	18 31 Balbina
Anbruch des Tages um 3, 51 m. Abschied um 8, 9 m. April					
15. Nach Trübsal Freud, Joh. 16. Sonnen-Aufgang 5, 17 m. Unterg. 6, 45 m.					
Sonnt	13 Jubilate		0 19	☾	13 21 1 Hugo
Mont	14 Tiburti		0 56	☾ 10, 0 m. A. trüb	25 2 Abund
Dienst	15 Raphael		1 29	und	28 3 Ignaz
Mittw	16 Daniel		2 1	zu-	30 4 Ambrosi
Donst	17 Rudolf		2 30	♂ ♀ 4	34 5 Martial
Freit	18 Christof		2 55	len	38 6 Demetri
Samst	19 Werner		3 19	auch	41 7 Celestin
16. Jesus verheißt den Tröster, Joh. 16. Sonnen-Aufgang 5, 4 m. Unterg. 6, 56 m.					
Sonnt	20 Cantate		3 42	☉ in ♄ Regen	13 44 8 Maria
Mont	21 Konstantin		4 13	oder	48 9 Sibilla
Dienst	22 Cajus		Aufg.	● 7, 49 m. M.	52 10 Ezechiel
Mittw	23 Georg		8 54	Schnee	55 11 Philipp
Donst	24 Albrecht		10 3	☾ Erdnähe	58 12 Julius
Freit	25 Marx		11 5	fort-	14 3 13 Egisip
Samst	26 Anaclet		11 56	☾ an	6 14 Tiburti
17. So ihr den Vater bittet, Joh. 1. Sonnen-Aufgang 4, 51 m. Unterg. 7, 6 m.					
Sonnt	27 Rogate		A. M.	ziem-	14 9 15 Ostertag
Mont	28 Vitalis		0 38	☾ 11, 57 m. A. lich	11 16 Ostermont
Dienst	29 Peter		1 15	un-	13 17 Rudolf
Mittw	30 Waldburg		1 42	beständig.	16 18 Christof
Neumond den 6. hat schön Wetter. Erste Viertel den 14. bringt Regen. Vollmond den 22. bringt Schnee. Letzte Viertel den 28. ist unbeständig.					

Aprilis, April, hat 30 Tage.

Der Stier.



Dürrer April ist nicht der Bauern Will, sondern Aprilen Regen ist ihnen gelegen.

Art. 130. Die Bezirksschreiber werden von den Bezirkswahlversammlungen für 6 Jahre ernannt, und sind wieder wählbar.

Art. 131. Sie sind für ihre amtlichen Verrichtungen verantwortlich, und verpflichtet, für ihre Stellen genügende Bürgschaft zu leisten.

Das Gesetz wird die Befugnisse, so wie die Entschädigung derselben, näher bestimmen.

Kreis-Beörden.

1. Friedensrichter,

Art. 132. In jedem Kreise ist ein Friedensrichter, der von der Kreisversammlung gewählt wird.

Art. 133. Er wird für 3 Jahre ernannt, und ist wieder wählbar.

Art. 134. Er ist Vermittler in allen bürgerlichen Streitigkeiten.

Art. 135. Er führt, mit Zuzug der Bezirkskanzley und des betreffenden Ortsvorstehers die Noth- und Fallimentsganten.

Art. 136. Ebenfalls mit Zuzug des betreffenden Ortsvorstehers nimmt er Besiegelungen (Obsignaturen), und mit Zuzug der Bezirkskanzley Vermögens-Beschreibungen und Theilungen in allen den Fällen vor, für welche solche gesetzlich angeordnet sind.

Art. 137. Ihm ist der Rechtstrieb für Schulden übertragen, nach gesetzlichen Vorschriften.

Art. 138. Er ist für seine Verrichtungen verantwortlich, und hat genügende Bürgschaft zu leisten.

Eschenbach, a. 3. Dienst. Pf. u. B.

Fideris, 1. Dienstag a. C.

Frankfurt, Osterdienst.

Frauenfeld, Mont. vor Pbil. Jak.

Gais, 1. Dienst. Heiden, Freit. v.

Palmt, u. alle Freit. Markt u. B.

Herisau, Freitag nach Georg.

Hittisau, M. u. Quasimo.

Hundweil, 14 Tage vor der Landsgemeinde am Dienstag.

Kaltbrunn, Donst. u. Ostern, fällt Georg auf diesen Donst. so wird der Markt 8 Tage nachher gehalten.

Knonau, letzten Mont. Küblis, 3

Küßnacht, 22. Lachen, Osterd.

Langnau, letzten Mittwoch.

Lausanne, Freit. nach Quasimo.

Leipzig, Jubilate.

Lichtensteig, Mont. nach Quasimo.

Lindau, Fr. v. Jub. Luzern, Ostd

Meilen, letzten Donnerstag.

Messnang, Mittwoch nach Georg

Morsee, Ostermittwoch.

Neukirch, letzten Dienst. Viehm.

Peterlingen, Osterdonnerstag.

Rankwyl, 1. und 3. Mittw.

Rapperswyl, Ostermittwoch.

Rheinfelden, letzten Donnerstag.

Richtenschwyl, Dienst. n. Georg.

Rothwyl, 23. Schürs, 2.

Schwyz, 1. Mt. Seckingen, 1. Mt.

Seewis, 1. Sempach, 1. Mont.

Sidwald, Donnerstag nach Georg

Solothurn, Osterdienst.

Stein, a. Rhein, Mittw. n. Georg.

Sursee, Mont. n. Georg. Süs, 12

Tamins, 1. Dienstag.

Tbal, Montag vor Georg.

Urnäsch, letzten Dennerstag.

Uznach, Samstag vor Ostern.

Valendas, 2. Dienstag a. C.

Vivis, letzten Dienstag.

Werdenberg, Mont. n. alten Georg

Wädenschwyl, Donst. n. Ostern

Wäggis, u. Wyl, 23. Zofingen, Ostd.

Zug, Osterd. Fahr- und Viehm.

V.	Neuer Mat	☾ Lauf	Himmels Erscheinung u. muthm. Witterung.	Tages- Länge.	Alter April
Donst	1 Auff. Ph. 3.	2 14		14 19	19 Werner
Freit	2 Athanas	2 38		23	20 Hermann
Samst	3 † Erfindung	3 3	♂ beim ☾ Früh-	25	21 Konstantin
18. h. Geistes Zeugniß, Joh. 16. Sonnen-Aufgang 4, 40 m. Unterg. 7, 14 m.					
Sonnt	4 Exaudi	3 31		14 28	22 Cajus
Mont	5 Gotthard	3 57		31	23 Georg
Dienst	6 Paravizin	Unterg.	● 10, 35 m. M. ○ K.	33	24 Albrecht
Mittw	7 Juvenal	8 34		36	25 Marx
Donst	8 Stanislaus	9 27		40	26 Anaclet
Freit	9 Beat	10 14	☐ ○ h	43	27 Anastas
Samst	10 Gordian	10 54	☾ Erdferne Regen	46	28 Vitalis
19. Sendung des h. Geistes, Joh. 16. Sonnen-Aufgang 4, 30 m. Unterg. 7, 23 m.					
Sonnt	11 Pfingsten	1 29		14 48	29 Peter
Mont	12 Pfingstmont.	U. M.		50	30 Waldbrg.
Anbruch des Tages um 2, 12 m. — Abschied um 9, 48 m.					
Dienst	13 Servaz	0 1		14 52	1 Phil. Jaf.
Mittw	14 Bonif. Fronf.	0 28	☾ 2, 46 m. N. weiten	54	2 Athanas
Donst	15 Sophia	0 35		57	3 † Erfind.
Freit	16 Peregrin	1 20	♂ ○ ♀	15 1	4 Florian
Samst	17 Moses	1 45		5	5 Gotthard
20. Von der Wiedergeburt, Joh. 3. Sonnen-Aufgang 4, 20 m. Unterg. 7, 33 m.					
Sonnt	18 Dreifaltigt.	2 11		15 8	6 Paravizin
Mont	19 Potentiana	2 39		10	7 Juvenal
Dienst	20 Christian	3 14	☉ in II	12	8 Stanisl.
Mittw	21 Konstant	Aufg.	☉ 4, 35 m. N. ☾ Finst.	14	9 Beat
Donst	22 Fronleichn.	8 30	☾ Erdnähe	16	10 Gordian
Freit	23 Dietrich	9 48		18	11 Mamert
Samst	24 Johanna	10 35	☾	20	12 Panfraz
21. Vom Reichen Mann, Luc. 16. Sonnen-Aufgang 4, 12 m. Unterg. 7, 40 m.					
Sonnt	25 † Urban	11 14		15 22	13 Servaz
Mont	26 Veda	11 47	♂ beim ☾	24	14 Bonif.
Dienst	27 Luzian	U. M.		26	15 Sophia
Mittw	28 Wilhelm	0 16	☾ 7, 2 m. M.	27	16 Peregrin
Donst	29 Maximilian	0 42		28	17 Moses
Freit	30 Hiob	1 7	♂ beim ☾	29	18 Isabella
Samst	31 Petronella	1 34		30	19 Potent.
Neumond den 6. ist unbeständig. Erste Viertel den 14. hat sch. Wetter.					
Vollmond den 21. hat liebliche Witterung. Letzte Viertel den 28. hat Sonnenschein.					

Majus, Mai, hat 31 Tage.

Die Zwillinge



Wenn es in diesem Monat kalt ist und viel Reiften gibt, so ist es der Frucht und den Reben schädlich.

Art. 139. Die weitere Competenz und das von ihm zu beobachtende Verfahren, so wie die ihm an Besoldungs-Statt anzuweisenden Emolumenten, wird das Gesetz bestimmen.

Art. 140. In Fällen von Krankheit, Abwesenheit, Verwandtschaft oder Betheiligung des Friedensrichters, ist der Gemeindeamman des Kreishauptortes dessen Stellvertreter.

2. Kreisgerichte.

Art. 141. In jedem Kreise besteht ein Kreisgericht aus fünf Richtern. Dieselben werden samt drei Suppleanten für die Dauer von 3 Jahren von der Kreisversammlung aus den Aktivbürgern des Kreises gewählt, in der Weise, daß zum Voraus aus jeder Municipalgemeinde ein Mitglied zu ernennen ist. Im ersten und zweiten Jahre treten zwei Mitglieder und ein Suppleant, und im dritten Jahre aber ein Mitglied und ein Suppleant, in der umgekehrten Ordnung der Wahlen aus. Die Ausretenden sind wieder wählbar.

Art. 142. Das Kreisgericht beurtheilt Civil-Streitigkeiten von geringerm Betrage und minder wichtige Polizey-Vergehen. Die nähere Organisation und Competenz-Bestimmung bleibt dem Gesetze vorbehalten.

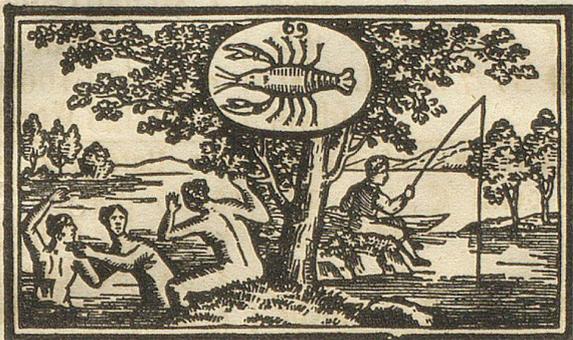
Art. 143. Das Gericht wählt den Präsidenten aus seiner Mitte, und den Schreiber in oder außer seiner Mitte, auf die Dauer von 3 Jahren, nach deren Ablauf sie aber wieder wählbar sind.

Altdorf, Donnerst. vor Pfingsten.
 Alberschwendi, 1. Mont. Altstädten,
 1. Mittw. a. E. Appenzell, am 1. u.
 legt. Mittw. Arau, letzten Mittw.
 Arbon, Montag nach Auffahrt.
 Bischofszell, Mont. vor Auffahrt.
 Bludenz, am ersten.
 Bremgarten, Mittw. v. Pfingst.
 Brugg, 2. Dienst. — Chur, 1.
 Davos 22. Oct. (Bregenzerw.), 2.
 Diesenhofen, 2. Mont.
 Ermatingen, 2. Dienstag.
 Flums, letzten Dienstag.
 Fürstenaub, 5. — Gezis, 2. Mont.
 Glarus, 6. — Gosau, 1. Mont.
 Gottlieben, 1. Montag.
 Jenaz, 11. Glanz, 10. Klosters, 28.
 Küblis, 30. — Laurach, 20.
 Luzern, 14 Tag vor Auffahrt.
 Maienfeld, (St. Luzi-Steig) 11.
 Oberried, 1. Dienst.
 Peterlingen, Donst. vor Pfingsten.
 Pfeffikon, 1. Dienst. nach Maitag
 Rankwyl, 1. und 4. Mittw.
 Rheinegg, Mont. nach Cantate.
 Rheinfelden, 1. Mittwoch.
 Roggel, 1. Samstag.
 Rorschach, Donst. vor Pfingsten.
 Roveredo, 22. bis 26.
 Sargans, 1. Donnerstag.
 Savlen, 1. Mont. a. E. Stewis, 2.
 Schiers, 5. Schwellbrunn, 2. Dinst.
 Solothurn, Dienstag nach Cantate.
 St. Gallen, Samst. vor Auffahrt.
 St. Peter, 26. Stalla, 5.
 Steckborn, 1. Donst. Sulzberg 10.
 Thun, 2. Mittw. Tiefenkasten, 5.
 Linzen, 1. Mont. Untersee, 1. Mittw.
 Urmein, 2. Freit. a. E.
 Uznach 1. Dienst. Waltensburg, 24.
 Waldshut, 1. Weinfelden, 1. Mittw.
 Wegenstetten, 3. Dienstag.
 Wildhaus, 2. letzten Dienstag.
 Willkau, 4. Winterthur Donst. v.
 Auffahrt. Wyl, ersten Dienstag.
 Zernes, 28. — Zürich, 1.

VI.	Neuer Brachmonat	☾ Lauf	Himmels Ercheinung u. mutt. m. Bitteruna.	Tages- Lanae	Alter Mat
22. Vom großen Abendmahl, Luc. 16. Sonnen-Aufgang 4, 49 m. Unterg. 7, 47 m.					
Sonnt	1 Nicodem	☾ 2 1	☾ h ♂	Abz 15 31	20 Christian
Mont	2 Marcellin	☾ 2 30	☾ h ♂	weckz 32	21 Konstant
Dienst	3 Erasmus	☾ 3 6	☾ h ♂	seind 33	22 Helena
Mittw	4 Eduard	☾ 3 43	☾ h ♂	☉ 34	23 Dietrich
Donst	5 Reinhard	☾ Unterg.	☉ 1, 45 m. M. schein	☉ 35	24 Auffahrt
Freit	6 Gottfried	☾ 8 53	☉ und	☉ 36	25 Urban
Samst	7 Casmir	☾ 9 30	☾ ☾ Erdferne Regen,	☉ 37	26 Beda
23. Vom verlorenen Schaf, Luc. 15. Sonnen-Aufgang 4, 5 m. Unterg. 7, 52 m.					
Sonnt	8 3 Medard	☾ 10 3	☾ h ♂	hierz 15 38	27 Luzian
Mont	9 Miriam	☾ 10 32	☾ h ♂	auf 39	28 Wilhelm
Dienst	10 Onophrion	☾ 10 57	☾ h ♂	wiez 40	29 Maximil.
Mittw	11 Barnabas	☾ 11 23	☾ h ♂	der 41	30 Hiob
Donst	12 Basilides	☾ 11 46	☾ h ♂	☉ schein 42	31 Petronella
Anbruch des Tages um 4, 3 m. — Abschied um 10, 57 m. Brachmonat					
Freit	13 Felicitas	☾ u. M.	☾ 4, 20 m. M. und	☉ 43	1 Nicodem
Samst	14 Ruffin	☾ 0 11	☾ später	☉ 44	2 Marcellin
24. Balken im Auge, Luc. 6. Sonnen-Aufgang 4, 3 m. Unterg. 7, 57 m.					
Sonnt	15 4 Vitus	☾ 0 40	☾ h ♂	nochz 15 45	3 Pfingsten
Mont	16 Justina	☾ 1 18	☾ h ♂	mals 46	4 Pfingstm.
Dienst	17 Gaudenz	☾ 1 47	☾ h ♂	Rez 47	5 Reinhard
Mittw	18 Arnold	☾ 2 31	☾ h ♂	gen. 47	6 Gottfried
Donst	19 Gervas	☾ Aufg.	☉ 11, 55 m. U.	☉ 48	7 Casmir
Freit	20 Silver	☾ 8 24	☾ ☾ Erdn. Långst. Tag	☉ 48	8 Medard
Samst	21 Albanus	☾ 9 9	☾ ☉ in 3, 11 m. U.	☉ 48	9 Miriam
25. Christus lehret im Schiff, Luc. 5. Sonnen-Aufgang 4, 3 m. Unterg. 8, 0 m.					
Sonnt	22 5 10000 R.	☾ 9 47	☾ h ♂	Sommersanfang 15 47	10 Dreifalt.
Mont	23 Edelrud	☾ 10 17	☾ h ♂	Später 47	11 Barnabas
Dienst	24 Joh. Täufer	☾ 10 46	☾ h ♂	fortz 46	12 Basilides
Mittw	25 Eberhard	☾ 11 12	☾ h ♂	an 46	13 Felicitas
Donst	26 Paulus	☾ 11 39	☾ h ♂	☾ 4, 4 m. U. unz 45	14 Ruffin
Freit	27 7 Schläfer	☾ u. M.	☾ h ♂	bez 45	15 Vitus
Samst	28 Benjamin	☾ 0 5	☾ h ♂	ständig 44	16 Justina
26. Pharisäer Rubin, Math. 5. Sonnen-Aufgang 4, 7 m. Unterg. 7, 59 m.					
Sonnt	29 6 Peter Paul	☾ 0 35	☾ h ♂	☾ 4 beim ☾ Wetz 15 43	17 Gaudenz
Mont	30 Paul Ged.	☾ 1 8	☾ h ♂	ter. 42	18 Arnold
Neumond den 5. ist unbeständig. Erste Viertel den 13. bringt Regen. Vollmond den 19. hat trübe Witterung. Letzte Viertel den 26. ist unbeständig.					

Junius, Brachmonat, hat 30 Tage.

Der Krebs.



Ein dürre Brachmonat bringt ein schlechtes Jahr, so er allzu naß, leeret er Scheuern und Faß, hat er aber zuweilen Regen, dann gibt er reichen Segen.

Nachdem wir die ersten Hauptabschnitte der Verfassung des Kantons Thurgau gegeben, ist nun die Reihe der neuen Verfassungen der östlichen Schweizer-Kantone geschlossen. Wir lassen zur Abwechslung dem Belehrenden wieder Unterhaltendes folgen.

Ein Lebenslauf.

Vor dreißig Jahren etwa mußte ein junger Zimmermann in England Soldat werden, ohne daß er zu diesem Stand Neigung hatte. Nach kurzer Dienstzeit desertirte er denn auch, und kam nach London, wo er in einer Fabrick von Drehbänken Arbeit erhielt. Hier zeichnete er sich bald durch seine Geschicklichkeit aus und machte mehrere Verbesserungen an den Maschinen, mit deren Bau er sich beschäftigte. Zufällig begegnete er indeß einmal auf der Straße einem Serganten seines frühern Regimentes, der ihn erkannte. Um den Folgen seiner Desertion zu entgehen, mußte er fliehen und London verlassen. Er suchte Schutz und Arbeit in verschiedenen Provinzialstädten und gelangte endlich nach Manchester, wo er ganz fremd war und lange keine Arbeit erhielt.

In dieser Musezeit erregten einige mathematische Bücher bei einem Antiquar seine Aufmerksamkeit, und er erhielt die Erlaubniß, in denselben zu lesen. Eines Morgens nun befand er sich auch in dem Laden des An-

Altdorf, Donnerstag n. Pfingsten
 Mosenauer-Bad, 1. Montag.
 Appenzell, letzten Mittwoch.
 Biberach, Pfingstmittwoch.
 Bischofzell, Donst. n. Fronleichn.
 Bogen, Freitag nach Fronleichn.
 Burgdorf, Donst. nach Pfingsten.
 Dießenhofen, 2. Mont.
 Dornbirn, Pfingstdienstag.
 Feldkirch, 25. Fettau, 12. Viehm.
 Grabs, 1. Mont.
 Lachen, Pfingstdienstag.
 Langenorgen, 1. Montag.
 Lichtensteig, Mont. nach Dreifalt.
 Luzern, Pfingstdienstag.
 Mellingen, Pfingstdienstag.
 Morsee, letzten Mittwoch.
 Murten, Pfingstmittwoch.
 Nördlingen, 14 Tag n. Pfingster.
 Obervog-Heid, 1. Dienstag.
 Rapperswyl, Pfingstmittwoch.
 Ravenspurg, 15. — Reamß, 22.
 Roggel, 25. Pferd- und Viehm.
 Rothwyl, 24.
 Saleß, 24. — Salur, 11.
 Schaffhausen, Pfingstdienstag.
 Sempach, 1. Montag.
 Sidwald, 1. Donnerstag.
 St. Antdri, 17.
 Straßburg, 24.
 Sursee, 26.
 Tiran, Pfingstdienstag.
 Tilmergen, 22. Wals, 13.
 Wyl, Dienst. nach Dreifaltigkeit.
 Zillis, 8.
 Zofingen, Pfingstdienstag.
 Zug, Pfingstdienstag.
 Zurzach, Pfingstdienstag.
 Zürich, 14 Tag nach Pfingsten.

Heumonat.

Ablentschen, Freitag vor Jakob.
 Appenzell, letzten Mittwoch.
 Frau, 1. Mittwoch.
 Arburg, 2. — Augsburg, 4.
 Bischofzell, Donn. vor Jakob.

VII.	Neuer Heumonath	☾ Lauf	Himmels Erscheinung u. muthmaßl. Witterung.	Tages- Länge.	Alter Brachmonat
Dienst	1 Theobald	☾	Regen-	15 41	19 Gervas
Mittw	2 Mar. Heimsf.	☾	tage	☉ 40	20 Silber
Donst	3 Cornel	☾	☾ Erdferne und	☉ 39	21 Alban
Freit	4 Ulrich	☾	☾ 5, 7 m. A. ☉	☉ 38	22 10000 R.
Samst	5 Balthasar	☾	schein	☉ 37	23 Edeltrud
27. Jesus speist 4000 Mann, Marc. 8. Sonnen-Aufgang 4, 11 m. Unterg. 7, 58 m.					
Sonnt	6 7 Esajas	☾	☾ beim ☾ ab-	15 36	24 Joh. Tauf.
Mont	7 Joachim	☾	wechselnd;	☉ 35	25 Eberhard
Dienst	8 Kilian	☾	später	☉ 34	26 Paulus
Mittw	9 Cirill	☾	☾ beim ☾ mehr	☉ 33	27 7 Schläfer
Donst	10 7 Brüder	☾	anz	☉ 32	28 Benjamin
Freit	11 Rahel	☾	hal-	☉ 31	29 Peter Paul
Samst	12 Nathan	☾	☾ 2, 59 m. A. tend	☉ 30	30 Vaull Ged.
Anbruch des Tages um 1, 26 m. — Abschied um 10, 34 m. Heumonath					
28. Falscher Prophet, Math. 7. Sonnen-Aufgang 4, 16 m. Unterg. 7, 54 m.					
Sonnt	13 8 Schus E. F.	☾	☾ Schein	15 28	1 Theobald
Mont	14 Bonavent	☾	☾ u. M.	☉ 26	2 M. Heimsf.
Dienst	15 Margareth	☾	☾ an-	☉ 24	3 Cornel
Mittw	16 Bertha	☾	☾ geneh-	☉ 21	4 Ulrich
Donst	17 Lidia	☾	☾ mes	☉ 17	5 Balthasar
Freit	18 Hartmann	☾	☾ ☾ Erdnähe war-	☉ 16	6 Esajas
Samst	19 Rosina	☾	☾ Aufg. ☉ 6, 40 m. M. mes	☉ 15	7 Joachim
29. Ungerechter Haushalter, Luc. 16. Sonnen-Aufgang 4, 23 m. Unterg. 7, 48 m.					
Sonnt	20 9 Scapullfest	☾	☾ Wetter,	15 13	8 Kilian
Mont	21 Arbogast	☾	☾ und	☉ 11	9 Cirill
Dienst	22 Mar. Magd.	☾	☾ so	☉ 9	10 7 Brüder
Mittw	23 Elsbeth	☾	☾ ☉ in ☉ fort-	☉ 7	11 Rahel
Donst	24 Christina	☾	☾ Orions Anf. wähl-	☉ 5	12 Nathan
Freit	25 Jacob	☾	☾ rend	☉ 3	13 Heinrich
Samst	26 Anna	☾	☾ ☉ 3, 57 m. M. lieb-	☉ 0	14 Bonavent
30. Jesus weint über Jeru-alem, Luc. 16. Sonnen-Aufgang 4, 32 m. Unterg. 7, 40 m.					
Sonnt	27 10 Magdal.	☾	☾ lich	14 58	15 Margreth
Mont	28 Pantaleon	☾	☾ u. heit-r,	☉ 56	16 Bertha
Dienst	29 Beatrix	☾	☾ erst	☉ 54	17 Lidia
Mittw	30 Jakobea	☾	☾ später	☉ 52	18 Hartmann
Donst	31 German	☾	☾ ☾ Erdferne Regen.	☉ 50	19 Rosina
Neumond den 4. hat unbeständig Wetter. Erste Viertel den 12. hat Sonnenschein. Vollmond den 19. hat angenehmes Wetter. Letzte Viertel den 26. ist lieblich.					

Julius, Heumonath, hat 31 Tage.

Der Löwe.



Was Julius und Augustus an dem Weine nicht ko-
chen, das kann der September auch nicht braten.

tiguars, als ein Herr erschien, um sich einige Bücher für Mechanik zu kaufen. Er sah mehrere an; konnte aber aus den Zeichnungen dabei nicht klug werden. Der anwesende junge Fremde erbot sich, ihm die Schwierigkeiten zu erklären und that dies auf eine so klare und verständliche Weise, daß der Herr ihn nach seiner Geschichte fragte. Diese war bald erzählt, worauf der andere fragte, ob er von der Einrichtung der Drehbänke Kenntniß habe. Er habe eine solche aus London erhalten, Niemand vermöge sie aber zusammen zu setzen. Der junge Mann begab sich am andern Tage in das Haus seines neuen Bekannten und es fand sich, daß die Drehbank eine von denen war, die er in London selbst verfertigt hatte. Sie war leicht aufgestellt und der reiche Mann fand so viel Gefallen an dem geschickten jungen Manne, daß er ihm eine Summe vorschob, die denselben in den Stand setzte, selbst ein Geschäft anzufangen. Sein Ruf als geschickter Maschinenbauer verbreitete sich bald; reiche Leute bemühten sich, mit dem talentvollen Manne in Verbindung zu treten; es fehlte ihm also nie an Geld, seine sinnreichen Erfindungen auszuführen; in dem jetzigen Augenblicke steht der Held unserer Geschichte an der Spitze einer Maschinenbauanstalt in England, die, buchstäblich, in der ganzen Welt berühmt ist, und er hat sich ein Vermögen erworben, wie es auf dem Festlande vielleicht kaum ein Fürst besitzt.

Bregenz, 25. — Davos, 6.
Dießenhofen, 2. Mont.
Feuerthalen, 1. Dienst.
Heidelberg, Mont. nach Margr.
Herzogenbuchsee, 1. Mittwoch.
Hutwyl, 2. Mittw. nach Jakob.
Jlanz, 27. — Kläfen, 15.
Langnau, Mittw. nach Margr.
Lucens, 1. Freitag.
Mainz, 25.
Memmingen, 5.
Meyenberg, 4.
Wilden, 1. Mittwoch.
Olten, 1. Montag.
Rheinegg, 25.
Seckingen, 25. Sempach, 9.
Untersee, 1. Mittwoch.
Vövis, Dienst. nach Mar. Magd.
Waldshut, 25.
Weinselden, Mittw. vor Margr.
Weiler, am Jakobi Tag.
Willisau, 4.

Augustmonat.

Altstädten, Mont. n. M. Himelf.
Appenzell, letzten Mittwoch.
Urau, 1. Mittwoch.
Bischofzell, Mont. nach Augustin.
Bremgarten, Mont. vor Barthol.
Degeršheim, Mont. n. Barthol.
Dießenhofen, auf Laurenz.
Einsiedeln, letzten Montag.
Frauenseld, Mont. n. M. Himelf.
Glarus, 19.
Lachen, Dienst. vor Bartholome.
Langenargen, 2. Montag.
Mels, Donst. nach Bartholome.
Mellingen, Mont. nach Laurenz.
Rapperswyl, Mittw. vor Barthol.
Rheinselden, Donst. nach Barthol.
Schafhausen, Dienst. n. Barthol.
fällt dieser Name auf den Dien-
stag so wird er an diesem Tag
gehalten.
Schwarzenberg, 9.
Schwellbrunn, Dienst. v. Barthol.

VIII.	Neuer Augustmonat	☾ Lauf.	Himmels u. mutmaßl. Witterung.	Tages- Länge.	Alter Neumonat
Freit	1 Pet. Kettenf. 	2 56		Frucht- bar	14 48 20 Elias
Samst	2 Portiunk. 	3 55			45 21 Urbogast
31. Pharisäer und Zöllner, Luc. 8. Sonnen-Aufgang 4, 41 m. Unterg. 7, 30 m.					
Sonnt	3 11 Jostias 	Untrg.	☉ 8, 2 m. M.	Wet- ter,	14 42 22 M. Magd.
Mont	4 Dominik 	7 33			40 23 Elisabeth
Dienst	5 Oswald 	7 57		☉	37 24 Christina
Mittw	6 Sixt 	8 20		schein	34 25 Jakob
Donst	7 Heinrike 	8 44		ab-	32 26 Anna
Freit	8 Ciriak 	9 12	☽ ☉ ☿	wechselt	30 27 Magdal.
Samst	9 Roman 	9 42		mit	27 28 Pantaleon
32. Vom Lauben und Stummen, Marc. 7. Sonnen-Aufgang 4, 50 m. Unterg. 7, 19 m.					
Sonnt	10 12 Laurenz 	10 21	☾ 11, 18 m. N.	Regen bald	14 24 29 Beatrix
Mont	11 Gottlieb 	11 4			21 30 Jakobea
Dienst	12 Clara 	11 55		aber	17 31 German
Anbruch des Tages um 2, 41 m. — Abschied um 9, 19 m. Augustmonat					
Mittw	13 Hipolit 	U. M.		mehr	14 14 1 Pet. Kettf.
Donst	14 Samuel 	0 59	☾	anhaft-	11 2 Portiunk.
Freit	15 M. Himmelf. 	2 7	☾ Erdnähe	tend	8 3 Jostias
Samst	16 Rochus 	3 27	☾	☉ schein	5 4 Dominik
33. Baimherziger Samariter, Luc. 10. Sonnen-Aufgang 4, 57 m. Unterg. 7, 9 m.					
Sonnt	17 13 Liberat 	Aufg.	☉ 1, 54 m. N. und		14 2 5 Oswald
Mont	18 Amos 	7 13		anz	13 58 6 Sixt
Dienst	19 Sebald 	7 40	♂ ♀ ♀	genehmes	54 7 Afra
Mittw	20 Bernhard 	8 8		Wet-	50 8 Ciriak
Donst	21 Privat 	8 37		ter.	47 9 Roman
Freit	22 Alphons 	9 8	☉ Drions Ende.		44 10 Laurenz
Samst	23 Zachus 	9 45	☉ in m		41 11 Gottlieb
34. Von 10 Aussätzigen, Luc. 10. Sonnen-Aufgang 5, 8 m. Unterg. 6, 55 m.					
Sonnt	24 14 Barthol. 	10 24	☾ 7, 4 m. N.		13 40 12 Clara
Mont	25 Ludwig 	11 6		☉ schein	36 13 Hipolit
Dienst	26 Severin 	11 56		und	33 14 Samuel
Mittw	27 Gebhard 	U. M.	☾ Erdferne	anz	29 15 M. Himmelf.
Donst	28 Augustin 	0 49	☾	geneh-	26 16 Rochus
Freit	29 Joh. Enth. 	1 47		mes,	23 17 Liberat
Samst	30 Adolf 	2 45		warmes	19 18 Amos
35. Ungerechter Mammon, Math. 6. Sonnen-Aufgang 5, 17 m. Untergang 6, 43 m.					
Sonnt	31 15 Rebecca 	3 43		Wetter.	13 16 19 Sebald

Neumond den 3. hat Sonnenschein.

Erste Viertel den 10. ist unbeständig.

Vollmond den 17. hat angenehmes Wetter. Letzte Viertel den 24. hat schönes warmes Wetter.

Augustus, Augustmonat, hat 31 Tage.

Die Jungfrau.



Viel Sonnenschein im Augustmonat bringet guten Wein, wozu auch die hellen Nächte helfen.

Wie Du mir, so ich Dir.

Der Kaufmann Kruse ging gedankenvoll auf der Promenade hin und wieder, denn eine höchst unsichere, nicht unbedeutende Hypothekenschuld machte ihm Sorgen. Er sann hin und her, als sein Anwalt, ein wackerer Rabulist und Fausenmacher ihn anredete, nach der Ursache seines tiefen Sinnes fragte, den Grund heraus fragte und ihm einen Rath ertheilte, der, wenn Kruse ihn auch nicht gefordert hätte, ihm doch zu seinem Gelde verhalf. Kruse dankte seinem Sachwalter beim nächsten Zusammentreffen herzlich und dieser lehnte bescheiden jeden Dank ab. Neujahr kam ins Land, mit ihm rückten die Rechnungen in die Häuser und Kruse erhielt ein solches Papierchen auch von seinem Anwalt, der für jenen in freundschaftlicher Unterredung ertheilten Rath nicht mehr als 4 Louisd'or begehrte. Kruse fiel aus den Wolken, wollte erst die Sache durch eine bittere Pille abmachen, auf Zureden seiner Gattin ließ er sie indessen einstweilen ruhen, und lauerte auf eine Gelegenheit, wo er dem unverschämten Rechnungsfabrikanten Gleiches mit Gleichem bezahlen könne.

Der April kam mit seinen Launen, und eines Nachmittags goß es eben wie mit Eimern vom Himmel, als der Advokat daher geträbt kam, sich die Erlaubniß von Kruse erbat, ein wenig unter das Vordach des Hauses treten zu dürfen. Es wurde ihm nicht allein bewilligt, sondern Kruse's Gattin war sogar so artig, ihn ins Zim-

Solothurn, 1. Dienstag.
Steckborn, Donst. vor Bartholom.
Sulzberg, 11. — Sursee, 28.
Schwarzenberg 8.
Ueberlingen, Mittw. nach Barthol.
Urnäsen, 2. Montag.
Wattwyl, 2. Mittw. Willisau, 10.
Wyl, Dienst. n. Mar. Himmelf.
Zofingen, 24. Zurzach, letz. Mont.

Herbstmonat.

Uberschwendt, 18.
Andeer, 22. Au, 15. Appenzell,
Mont. n. Mauriz. Bezan, 28.
Biberach, 30. — Bonaduz, 29.
Bozen, 8. — Chur, 23.
Constanz, 3. Montag n. M. Geb.
Davos, 27. Viehm.
Dießenhofen, 2. Mont.
Dornbirn, Dienst. nach Mathä.
oder an diesem Tage selbst, wenn
Math. auf einen Dienstag fällt.
Die andern 2, 14 Tag hernach.
Eck, (Bregenzwald) 16.
Egg, Mittwoch nach Micheli.
Feldkirch, 30. — Frankfurt, 8.
Gegis, Montag vor Mathäi.
Glarus, 19. — Grabs, 19. und 20.
Gößau, Montag nach Micheli.
Grüsch, 24. Viehmarkt.
Guarda, 30. Hittisau, Smst. n. Mth.
Hundweil, 1. Dienst. Fenz und
Flanz, 25. Klosters, 26. Viehm.
Langenthal, 3. Dienst. Langnau,
Mittw. n. Kreuzerh. Langwies, 26.
Lausanne, 2. Freit. Lautrach, 19.
Leipzig, 29. Lech, 19. Lingenau, am
Mont. n. Math. dann alle Mont.
vor Katharina. Luzern, 23.
Malans, Donst. n. † Erbhung.
Mels, 26. Mittelberg, 15. Olten,
1. Mont. Nettstall, 18. Peterlingen,
Donst. v. Mathäi. Pfäfers, 24.
Ragatz, 25., wenn aber der 25.
auf einen Sonntag fällt, so wird
er am 27. gehalten. Rankwyl, 22.

IX.	Neuer Herbstmonat	☾ Lauf.	Himmels Erscheinung u. muthmaßl. Witterung.	Tages- Länge.	Alter Augustmonat
Mont	1 Berena	☾ Unterg.	● 10, 12 m. U. Zu-	13 13	20 Bernhard
Dienst	2 Absalon	☾ 6 26	weilen	9	21 Privat
Mittw	3 Theodos	☾ 6 50	♀ beim ☾	6	22 Althons
Donst	4 Esther	☾ 7 17	☉	3	23 Zachäus
Freit	5 Hercules	☾ 7 46	♀ beim ☾	12 59	24 Barthol.
Samst	6 Magnus	☾ 8 7	Regen	56	25 Ludwia
36. Vom Todten zu Nain, Luc. 1. Sonnen = Aufgang 5, 26 m. Unterg. 6, 28 m.					
Sonnt	7 16 Regina	☾ 9 3	und	12 52	26 Genesi
Mont	8 Mar. Geb.	☾ 9 51	öfters	48	27 Gebhard
Dienst	9 Egid	☾ 10 49	☾ 6, 1 m. M. trüb,	44	28 Augustin
Mittw	10 Sergi	☾ 11 55	☾	42	29 Joh. Enth.
Donst	11 Regula	☾ U. M.	auf	39	30 Adoif
Freit	12 Tobias	☾ 1 8	☾ Erdnähe	35	31 Rebecca
Anbruch des Tages um 3, 51 m. — Abschied um 8, 9 m. Herbstmonat					
Samst	13 Hector	☾ 2 23	hal-	31	1 Berena
37. Vom Wassersüchtigen, Luc. 24. Sonnen = Aufgang 5, 36 m. Unterg. 6, 14 m.					
Sonnt	14 17 * Erhöb.	☾ 3 39	tend	12 27	2 Absalon
Mont	15 Fortunat	☾ Aufg.	● 10, 51 m. U. ☉	24	3 Theodos
Dienst	16 Joel	☾ 6 7	schein	20	4 Esther
Mittw	17 Fronfasten	☾ 6 36	♂ beim ☾	16	5 Hercules
Donst	18 Rosa	☾ 7 6	an-	14	6 Magnus
Freit	19 Januar	☾ 7 40	genehmes	12	7 Regina
Samst	20 Innocent	☾ 8 19	Wetter.	10	8 Mar. Geb.
38. Vornehmstes Gebot, Math. 22. Sonnen = Aufgang 5, 45 m. Unterg. 6, 0 m.					
Sonnt	21 E. Bettag M.	☾ 9 2	Tag u. Nacht gleich	12 7	9 Egid
Mont	22 Mauris	☾ 9 49	☉ in ☾ Herbst. Anf.	4	10 Sergi
Dienst	23 Thecla	☾ 10 42	☾ 1, 3 m. U.	0	11 Regula
Mittw	24 Liber	☾ 11 37	☾ ☾ Erdferne	11 56	12 Tobias
Donst	25 Cleophas	☾ U. M.		53	13 Hector
Freit	26 Ciprian	☾ 0 34	Später	50	14 * Erhöb.
Samst	27 Cosmus	☾ 1 36	mehren-	47	15 Fortunat
39. Vom Gutschlägigen, Math. 9. Sonnen = Aufgang 5, 54 m. Unterg. 5, 46 m.					
Sonnt	28 19 Wencesl.	☾ 2 39	theils	11 44	16 Joel
Mont	29 Michael	☾ 3 46	un-	40	17 Lambert
Dienst	30 Hieronimus	☾ 4 50	♀ beim ☾ beständig.	36	18 Rosa
Neumond den 1. bringt liebliche Witterung. Erste Viertel den 9. hat schön Wetter. Vollmond den 15. hat Sonnenschein. Letzte Viertel den 23. ist unbeständig.					

September, Herbstmonat, hat 30 Tage.

Die Waage.



So viel Reifen und Schnee vor Michelt, so viel sollen nach Waldburgi auch kommen.

mer zu nöthigen. Der Regen wollte aber nicht nachlassen, der Herr Jungendrescher mußte weiter und ersuchte um das Darlehn eines Regenschirmes. Auch dieser wurde ihm geborgt und er trollte sich.

Geraume Zeit verstrich, Kruse schien die Advocatur-Rechnung vergessen zu haben, nicht so der Anwald. Er schrieb ein höfliches Briefchen und bat um Zahlung, doch statt aller Antwort erhielt er folgende Rechnung:

Herr Advocat N. N.

belieben für erbetenes und vergöüntes Untertreten unter mein Vordach und den Eintritt in mein Zimmer zu zahlen Louisdor 4
Für das Borgen eines Regenschirms „ 6

Summa Louisdor 10
Kruse.

Daran nehmt euch ein Beispiel.

König Robert Bruce, der Wiederhersteller der Schottischen Monarchie, schloß einst bei einer Beobachtung des ihm gegenüberstehenden feindlichen Heeres in einer Scheune, welche einem ihm zugethanen Landmanne gehörte. Als er früh das Haupt von seinem Strohlager erhob bemerkte er eine Spinne, die an einen Balken der Decke hinaufklimmte. Das Insekt fiel herab, machte aber augenblicklich einen zweiten Versuch, um hinauf zu kommen. Dies zog die Aufmerksamkeit des Helden immer mehr auf

Ravensburg, 14. Rheinwald, 17.
Koggel, 30. Pferd- und Viehmarkt.
Nothwil, 24. — Salez, 29.
Schellenberg, Mittw. nach Michelt.
Schwarzenberg, 18. Schruns, 21.
Sidwald, Donst. n. Kreuzerhöhung.
Solothurn, Dienst. n. M. Geburt.
Sonthofen, 14. Staufeu, 12. 28.
Speicher, Donst. n. Matheus.
Steinsberg, 22. St. Johann, 30.
St. Maria, (Münsterthal) 28.
Thun, letzten Mittwoch.
Thuzis, 25. Valendas, 28.
Untersee, Freit. n. Kreuzerhöhung.
Waltensburg, 1 Tag nach d. Ilanzer.
Wegenstätten, 3. Dienst.
Weiler, 6.
Wildhaus, Dienst. v. Kreuzerhödh.
Wyl, Dienst. n. Michelt. Zürich, 11.
Zernez, 29.

Weinmonat.

Alt St. Johann, 2. Donst. v. Sim. F.
Altdorf, 2. Donst. Krau, 3. Mittw.
Albenau, 5. — Andelsbuch, 16.
Ammersweil, letzten Mittwoch.
Appenzell, Mittw. nach Galli.
Au (Bregenzervald) Donst. v. Galli.
Au, Oberengadin am 1. Viehmarkt.
Alzmoos, Dienst. vor Sim. Jud.
Basel, 28. Bezan, Donst. n. Galli.
Bregenz, 17.
Bludenz, 2. u. alle 14 Tage bis W.
Brugg, Dienst. vor Sim. Jud.
Burgdorf, Mittwoch nach Galli.
Churwalden, 17. — Chur, 19.
Conterz, 29. Davos, 19. Viehm.
Disentis, 20. Einsiedlen, 1. Mont.
Diessenhofen, am 2. Mont.
Eschenbach, Dienst. n. G. Pf. u. B.
Fettan, 3. Flawil, letzten Donst.
Feuerthalen, Dienst. vor Sim. F.
Frauenfeld, Mont. nach Galli.
Fürstenau, 1. Donst. n. Michelt. a. C.
Gais, 1. Mont. Glarus, Dienst vor
Rosenkr. Fest u. 14.

X.	Neuer Weinmonat	☾ Lauf	Himmels u. muthmaßl. Witterung.	Tages- Länge.	Alter Herbstmonat
Mittw	1 Kemig	☾ Unterg.	● 11, 36 m. M.	11 33	19 Januar
Donst	2 Leodegar	☾ 5 49	Früh,	≐ 30	20 Innocent
Freit	3 Leonz	☾ 6 22	dann	≐ 26	21 Matheus
Samst	4 Franz	☾ 7 3	♀ beim ☾ ☉ schein	≐ 22	22 Mauriz
40.	Hochzeitliches Kleid, Math. 22.	Sonnen-Aufgang 6, 6 m.	Unterg. 5, 30 m.		
Sonnt	5 20 Rosenk. S.	☾ 7 49	wor-	11 16	23 Thecla
Mont	6 Angela	☾ 8 45	auf	≐ 12	24 Liber
Dienst	7 Judith	☾ 9 47	☾ Erdnähe Regen,	≐ 8	25 Cleophas
Mittw	8 Pelag	☾ 10 56	☾ ☽ 0, 8 m. A.	≐ 4	26 Ciprian
Donst	9 Dionis	☾ U. M.	bald	10 59	27 Cosmus
Freit	10 Gideon	☾ 0 8	aber	≐ 55	28 Wenest
Samst	11 Burkhard	☾ 1 23	♂ beim ☾ wieder	≐ 51	29 Michael
41.	Königssohn krank, Joh. 4.	Sonnen-Aufgang 6, 15 m.	Unterg. 5, 17 m.		
Sonnt	12 21 Gerold	☾ 2 37	größ-	≐ 49	30 Hieronim.
	Anbruch des Tages um 4, 46 m.	— Abschied um 7, 14 m.	Weinmonat		
Mont	13 Colman	☾ 3 51	ten-	10 47	1 Kemig
Dienst	14 Calixt	☾ 5 4	theils	≐ 44	2 Leodegar
Mittw	15 Theresia	☾ Aufg.	● 10, 33 m. M.	≐ 41	3 Leonz
Donst	16 Gallus	☾ 5 36	♀ beim ☾ schön	≐ 37	4 Franz
Freit	17 Justus	☾ 6 14	Wetter;	≐ 34	5 Placidus
Samst	18 Lucas	☾ 6 55	zu-	≐ 31	6 Anaeta
42.	Königs Rechnung, Math. 18.	Sonnen-Aufgang 6, 24, m.	Unterg. 6, 5 m.		
Sonnt	19 22 Ferdinand	☾ 7 41	weilen	10 27	7 Judith
Mont	20 Wendelin	☾ 8 32	Nebel,	≐ 24	8 Pelag
Dienst	21 Ursula	☾ 9 27	wor-	≐ 21	9 Dionis
Mittw	22 Cordula	☾ 10 23	☾ Erdferne auf	≐ 18	10 Gideon
Donst	23 Maximus	☾ 11 22	☾ 8, 51 m. M. in M	≐ 15	11 Burkhard
Freit	24 Salome	☾ A. M.	unbe-	≐ 12	12 Walofrid
Samst	25 Crispin	☾ 0 24	ständig	≐ 9	13 Co!man
43.	Vom Zinsgroschen, Math. 22.	Sonnen-Aufgang 6, 36 m.	Unterg. 4, 51 m.		
Sonnt	26 23 Amand	☾ 1 26	♂ ☉ ♀ doch	10 6	14 Calixt
Mont	27 Sabina	☾ 2 32	meistens	≐ 3	15 Theresia
Dienst	28 Sim. Jud.	☾ 3 39	☉	9 58	16 Gallus
Mittw	29 Narcisus	☾ 4 48	♂ ☉ ♀ schein.	≐ 54	17 Justus
Donst	30 Moys	☾ 6 1	un sichtb.	≐ 51	18 Lucas
Freit	31 Wolfgang	☾ Unterg.	● 0, 19 m. M. ☉ Inst.	≐ 49	19 Ferdinand
Neumond den 1. ist unbeständig.		Erstes Viertel den 8. bringt schönes Wetter.			
Vollmond den 15. hat neblichte Tage.		Letzte Viertel den 23. bringt Sonnenschein.			

October, Weinmonat, hat 31 Tage.

Der Scorpion.



Wenn das Laub nicht gern von den Bäumen fällt, so besorget man einen strengen Winter.

sich, der mit Bedauern zusah, wie die Spinne auch das zweite Mal von der Höhe herabfiel. Auch ein dritter Versuch fruchtete nicht. So sah der Monarch das Insekt zwölf Mal vergebens dasselbe wiederholen; aber die dreizehnte Anstrengung belohnte endlich den Erfolg. Die Spinne erklimmte die Spitze des Balkens und der König rief, von seinem Lager aufspringend, aus: »Dieses verzichtete Insekt hat mich ausdauernd gelehrt; ich will seinem Beispiele folgen. Unterlag ich nicht auch zwölf Mal der Uebermacht meiner Feinde? Auf einem Gefechte vielleicht noch beruht die Unabhängigkeit des Vaterlandes.« — Und wenige Tage darauf ward diese Voraussagung durch den für Schottland glorreichen Ausgang der Schlacht von Bannockburn bestätigt.

Einen jungen Menschen, der sich in dem — schen Heere hatte anwerben lassen, fragte ein ausländischer Offizier; was ihn zu diesem Schritte bewogen habe und was er bei diesem Dienste suche. — »Geld!« antwortete der junge Mensch. — »Pfui!« sagte der Offizier, »das ist ein schlechter Bewegungsgrund; ich suche allein die Ehre.« — »Ei, dann sind wir im gleichen Verhältnisse; Jeder sucht das, was ihm fehlt!«

Gams, Mont. v. Allerh. Grisch, 15.
 Gekis 1. Montag, hernach noch 2,
 alle 14 Tage. Heiden, 2. Freit.
 Herisan, Mont. nach Burkhard.
 Hundweil, Mont. n. G. Igels, 20.
 Kabis, 2 Tag n. dem Kagzer.
 Kaltbrunn, 9. Knouau, 1. Mont.
 Klosters, Mittw. vor Kübliser Mt. ft.
 Küblis, 1. Freit. a. G. Kyburg, 23.
 Lachen, Dienst. nach Rosenkr. Fest.
 Richtensteig, Mont. v. G. Lenz, 16.
 Luzern, 3. Meienfeld, 29.
 Maladers, Mont. nach Galli.
 Mosnang, Mittwoch vor Galli.
 Münster, 15. Oberems, Dienst. nach
 Kagzer. Oberried, 17. Oberwyl, u.
 Ortenstein, 24. Olten, Mont. n. G.
 Puschlav, 4. u. 5. Kagaz, Mont. n.
 Galli. Rankwyl, 16. und 29.
 Rehobel, 1. Freit. Rapperswyl,
 Mittw. vor Dionis. Roveredo, 22.
 Riezlern, 13. Saas, Donst. v. Küblis.
 Schiers, 11. — Schuls, 5.
 Schwellbrunn, Dienst. n. G. Jud.
 Seewis, und Sempach, 28.
 Sidwald, Donst. vor Sim. Jud.
 Solothurn, Dienst. nach Galli.
 Sonthofen, 15. — Schwyz, 16.
 Stauffen, Donst. nach Galli.
 Stein am Rhein, Mittw. vor S. J.
 St. Gallen, Samstag nach Galli.
 St. Gallenkirch Dienstag nach Gall.
 St. Johann, 2. Donst. vor Sim.
 Juda. St. Peter, 24.
 Tamins, 31. Teufen, legt. Mont.
 Tiran, 6. u. 28. Trogen, 2. Mont.
 Ueberlingen, Mittw. nach Ursula.
 Untersee, 2. Mittw. und 1. Freit.
 Urnäsen, Dienst. vor alt Galli.
 Uznach, Samst. nach Galli, her-
 nach noch 3 alle 14 Tage.
 Weiler 12. Winterthur, Donst. vor
 Galli. Zizers, Samst. vor Kagzer.
 Zofingen, 1. Mittwoch. Zug, 2.
 letzten Dienstag Viehmarkt.

XI.	Neuer Wintermonat	☾ Lauf.	Himmels Erscheinung u. mutmaßl. Witterung.	Tageslänae.	Alter Weinmonat
Samst	11er Heiligen	☾ 5 43		Früh 9 47	20 Wendelin
44.	Obersten Tochterlein, Math. 9.		Sonnen-Aufgang 6, 46 m. Unterg. 4, 40 m.		
Sonnt	224 Aller Seel.	☾ 6 37		und 9 44	21 Ursula
Mont	3 Theophil	☾ 7 39	☾ Erdnähe	nicht 41	22 Cordula
Dienst	4 Sigmund	☾ 8 50	☾	selten 38	23 Severin
Mittw	5 Malachias	☾ 10 0		Regen, 35	24 Salome
Donst	6 Leonhard	☾ 11 14	☾ 6, 52 m. N. hier	33	25 Crispin
Freit	7 Florenz	☾ u. M.		auf 30	26 Umand
Samst	8 Claudi	☾ 0 27	♂ beim ☾	☉ 26	27 Sabina
45.	Gräuel der Verwüstung, Math. 25.		Sonnen-Aufgang 6, 55 m. Unterg. 4, 32 m.		
Sonnt	925 Theodor	☾ 1 39		schein 9 23	28 Sim. Jd.
Mont	10 Louisa	☾ 2 51	♂ beim ☾	ab 20	29 Narcissus
Dienst	11 Martin	☾ 4 0		wechselnd 17	30 Moys
Mittw	12 Emilian	☾ 5 9		mit Nebel. 14	31 Wolfgang
Anbruch des Tages um 5, 30 m. — Abschied um 6, 30 m. Wintermonat					
Donst	13 Wibrath	☾ Aufg.	☉ 1, 32 m. M. sichtbar.	12	1 Aller Heil.
Freit	14 Friedrich	☾ 4 50	☾ Finst.	10	2 Aller Seel.
Samst	15 Leopold	☾ 5 34		Fort 7	3 Theophil
46.	Vom jüngsten Tag, Math. 25.		Sonnen-Aufgang 7, 5 m. Unterg. 4, 23 m.		
Sonnt	1626 Othmar	☾ 6 23		an 9 4	4 Sigmund
Mont	17 Berthold	☾ 7 17		mei 2	5 Malach.
Dienst	18 Eugen	☾ 8 14	☾	stens 9 —	6 Leonhard
Mittw	19 Elisabeth	☾ 9 12	☾ Erdferne	☉ 8 58	7 Florenz
Donst	20 Kolumb.	☾ 10 12		schein 56	8 Claudi
Freit	21 Mar. Opfer	☾ 11 13	☉ in ♂	und 53	9 Theodor
Samst	22 Cäcilia	☾ u. M.	☾ 5, 3 m. M.	meh 50	10 Louisa
47.	Von 10 Jungfrauen, Math. 25.		Sonnen-Aufgang 7, 16 m. Unterg. 4, 16 m.		
Sonnt	2327 Clemens	☾ 0 15		ren 8 48	11 Martin
Mont	24 Galesi	☾ 1 19		theils 46	12 Justus
Dienst	25 Catharina	☾ 2 27		ange 44	13 Wibrath
Mittw	26 Konrad	☾ 3 35		nehmes 42	14 Friedrich
Donst	27 Jeremias	☾ 4 48		und 40	15 Leopold
Freit	28 Noah	☾ 5 59		freund 38	16 Othmar
Samst	29 Agricola	☾ Unterg.	☉ 0, 18 m. N. liches	36	17 Berthold
48.	Zeichen am Himmel, Luc. 21.		Sonnen-Aufgang 7, 26 m. Unterg. 4, 11 m.		
Sonnt	301 Adv. Andr.	☾ 5 23	♀ beim ☾	Wetter. 8 34	18 Eugen
Erste Viertel den 6. hat neblichte Tage. Vollmond den 13. hat Sonnenschein. Letzte Viertel den 22. hat angenehme Bitterung. Neumond den 29. hat Sonnenschein.					

November, Wintermonat, hat 30 Tage.

Der Schüz.



Donner's in diesem Monat, so bedeutet es viel Regen und Wind, und wird der Saamen vom Brennen verderbt.

Verfängliche Fragen.

Welche Leute sind beständig gastfrei? — Die Bettler, denn sie sind beständig frei von Gärten.

Welche Krankheit macht gute Tage? — Das Fieber. Wenn es aussetzt, sagt man: heute habe ich den guten Tag.

Welche Leute nehmen uns Alles vom Munde weg? — Die Barbier.

Was ist das beste an dem Menschen? — Die Haut, denn sie hält ihn.

Wo wird das Wasser am theuersten verkauft? — In der Apotheke.

Was ist das Ueberflüssigste in der Kirche? — Das Kanzeldach, denn es regnet ja doch nicht in der Kirche.

Warum steht sich der Hase um, wenn ihn die Hunde verfolgen? — Weil er hinten keine Augen hat.

Wonach wächst das Korn am stärksten? — Nach der Blüthe.

Welches Gesetz wird am genauesten beobachtet und am geschwindesten wieder abgeschafft? — Das Gesetz der Mode.

Der Bauer fährt mit Zweien, der Reiche mit Vierem, große Herren mit Sechsen, wer aber fährt mit Sieben? Der Siebmacher.

Wo geht die Katze hin, wenn sie ein Jahr alt ist? — In das zweite.

Wintermonat.

Altdorf, Donst. nach aller Heil.
Appenzell, Mitw. nach Martin.
Aarau, 2. Mitw.

Arbon, Mont. n. Mart. Baden, 16.
Bernegg, Dienst. n. Mart.

Biberach, Mitw. nach Martin.
Bischofzell, Donnerstag n. Martin.

Bremgarten, Mont. n. aller Heil.
Churwalden, 2 Tag u. Chur 1 Tag

vor d. Sarganser Catharina Markt.
Eläven, 30.

Diessenhofen, Mont. nach Dthmar.
Eglisau, Donst. nach Catharina,

Einsidlen, Montag vor Martin.
Elgg, Mitw. nach Martin.

Ermatingen, Donst. vor Konrad.
Flums, 1. Dienst. Gersau, 11.

Grüsch, 30. a. C. Glarus, 4. u. 18.
Herisau, Freitag nach Dthmar.

Hohentrins, letzten Dienstag a. C.
Horgen, Donnerstag nach Martin.

Jlanz, 1. Dienst. a. C. Kaiserstuhl 11.
Konstanz, 26. Klosters, Mitw. v.

dem Rüblißer Markt.
Rübliß, 1. Freitag a. C. Lachen,

Dienst. vor Mart. Langenargen, 28.
Langwies, Dienst. n. all. Heil. a. C.

Lausanne, 2. Freit. Lautrach, 2.
Lindau, Freitag nach aller Heiligen.

Mellingen, Montag nach Konrad.
Müllheim, Montag vor Martin.

Neukirch, 1. Dienstag.
Detikon, 16. Olten, Mont. n. M.

Peist, 1. Montag nach aller Heil.
Pfeffikon, Dienstag vor Martin

Rankwil, Mitw. nach Martini.
Ravenspurg, 11.

Reuti, Dienst. n. Mart.
Rheinegg, Montag nach aller Heil.

Richtenschwyl, Dienst. nach Mart.
Rorschach, Donst. nach aller Heil.

Sargans, Donst. vor Martin u.
Donst. vor Kathr. Sickingen 30.

Svevlen, Mitw. vor Catharina.

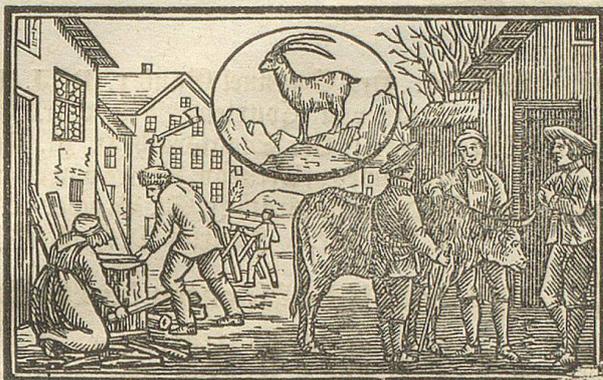
XII.	Neuer Christmona	☾ Lauf.	Himmels Erscheinung u. muthmaßl. Witterung	Tages- Länge.	Alter Wintermt.
Mont	1 Longin	☾	☾ ☾ Erdnähe Son-	8 32	19 Elisabeth
Dienst	2 Xaver	☾	♀ beim ☾ nen-	≈ 30	20 Kolumban
Mittw	3 Luci	☾	schein	≈ 28	21 M. Opfer
Donst	4 Barbara	☾	und	≈ 26	22 Amos
Freit	5 Abtgael	☾	trüb	≈ 25	23 Clemens
Samst	6 Nikolaus	☾	☾ 3, 29 m. M. ab-	≈ 24	24 Galesi
49. Johannes im Gefängniß, Math. 11. Sonnen-Aufgang 7, 35 m. Unterg. 4, 9 m.					
Sonnt	7 2 Enoch	☾	wechselnd	8 23	25 Catharina
Mont	8 Mar. Empf.	☾	und	≈ 22	26 Konrad
Dienst	9 Willibald	☾	☾ beim ☾ so	≈ 21	27 Jeremias
Mittw	10 Walthar	☾	fort	≈ 20	28 Noah
Donst	11 Damas	☾	bald	≈ 19	29 Agricola
Freit	12 Ottilia	☾	heiter,	≈ 18	30 Andreas
Anbruch des Tages um 5, 53 m. — Abschied um 6, 7 m. Christmonat					
Samst	13 Lucia, Jost	☾	☾ 7, 20 m. A.	≈ 17	1 Longin
50. Johannes zeuget von Christo, Joh. 1. Sonnen-Aufgang 7, 40 m. Unterg. 4, 8 m.					
Sonnt	14 3 Nicas	☾	bald	8 15	2 Xaver
Mont	15 Abraham	☾	wieder	≈ 16	3 Luci
Dienst	16 Adelheit	☾	trüb,	≈ 14	4 Barbara
Mittw	17 Fronfasten	☾	☾ Erdferne bald	≈ 14	5 Abtgael
Donst	18 Wunibald	☾	Sonnen-	≈ 13	6 Nikolaus
Freit	19 Nemesi	☾	schein.	≈ 13	7 Enoch
Samst	20 Achilles	☾	Kürzester Tag.	≈ 12	8 Mar. Empf.
51. Rufende Stimme, Luc. 3. Sonnen-Aufgang 7, 45 m. Unterg. 4, 11 m.					
Sonnt	21 4 Thomas	☾	☾ in 3 Wint. Anf.	8 12	9 Willibald
Mont	22 Florin	☾	☾ 0, 4 m. M.	≈ 12	10 Walthar
Dienst	23 Dagobert	☾	Meh-	≈ 13	11 Damas
Mittw	24 Adam, Eva	☾	rentheils	≈ 13	12 Sabitha
Donst	25 Christtag	☾	unbe-	≈ 14	13 Lucia
Freit	26 Stephan	☾	stän-	≈ 14	14 Nicas
Samst	27 Joh. Evang.	☾	diges,	≈ 15	15 Abraham
52. Vom Schwert Simon, Luc. 2. Sonnen-Aufgang 7, 48 m. Unterg. 4, 16 m.					
Sonnt	28 Kindleintag	☾	☾ ☾ 11, 30 m. A.	8 15	16 Adelheit
Mont	29 Jonathan	☾	☾ Erdnähe Win-	≈ 16	17 Lazarus
Dienst	30 David	☾	ter-	≈ 17	18 Wunibald
Mittw	31 Silvester	☾	wetter.	≈ 18	19 Nemesi

Erste Viertel den 6. ist unbeständig. Vollmond den 13. hat Sonnenschein.

Letzte Viertel den 22. hat abwechselnde Witterung. Neumond den 28. ist unlustig.

December, Christmonat hat 31 Tage.

Der Steinbock.



Wenn es nicht vorwintert, so wintert es nach.
Grüne Weihnacht, weiße Ostern.

Thaler = Rechnung von ein bis 52 Brabander = Thaler.

Thlr.		fl.	fr.	Thlr.		fl.	fr.
1	ist gleich	2	42	27	=	72	54
2	=	5	24	28	=	75	36
3	=	8	6	29	=	78	18
4	=	10	48	30	=	81	—
5	=	13	30	31	=	83	42
6	=	16	12	32	=	86	24
7	=	18	54	33	=	89	6
8	=	21	36	34	=	91	48
9	=	24	18	35	=	94	30
10	=	27	—	36	=	97	12
11	=	29	42	37	=	99	54
12	=	32	24	38	=	102	36
13	=	35	6	39	=	105	18
14	=	37	48	40	=	108	—
15	=	40	30	41	=	110	42
16	=	43	12	42	=	113	24
17	=	45	54	43	=	116	6
18	=	48	36	44	=	118	48
19	=	51	18	45	=	121	30
20	=	54	—	46	=	124	12
21	=	56	42	47	=	126	54
22	=	59	24	48	=	129	36
23	=	62	6	49	=	132	18
24	=	64	48	50	=	135	—
25	=	67	30	51	=	137	42
26	=	70	12	52	=	140	24

Schaffhausen, Dienst. nach Mart.
Schiess, 23. — Schwyz, 12.
Stechborn, Donst. nach Mart.
St. Johann, Donst. n. Catharina.
Sursee, 3. Teufen, letzten Mont.
Untersee, 1. und letzten Mittw.
Visis, letzten Dienst. Wäggis, 11.
Wegensketten, 3. Dienstag.
Weinfelden, Mittwoch v. Mart.
Werdenberg, Mont. n. a. Martin.
Wädenschwyl, Donst. v. Martin.
Wildhaus, Dienstag vor Martin.
Winterthur, Donstag vor Mart.
Wyl, 18. Zizers, 4. Zofingen, 16.

Christmonat.

Altdorf, 1. Donst. u. Donst. v. W.
Altstädten, 11. — Appenzell, 10.
Arau, 3. Mittwoch. Bernegg, 9.
Bludenz, 24. Bogen, 1. Bregenz, 5.
Bremgarten, Mont. vor Fronfast.
Brugg, Dienstag nach Nikolaus.
Burgdorf, Donstag nach Weihn.
fällt diese auf den letzten Donnerstag
so wird er am folgenden Freitag ge-
gehalten. Chur, 12. — Davos, 9.
Diesenhofen, 21.
Ermattingen, 1. — Feldkirch, 15.
Flums, 16. — Frauenfeld, 8.
Gais, 23. — Glarus, 9.
Gossau, 1. Montag. Herisau und
Heiden, 19.
Janz, 10. Kaiserstuhl, 6. und 21.
Küblis, 19. — Lachen, 2.
Langnau, 2. Mittw. — Luzern, 21.
Meilen, 1. Donst. — Milden, 27.
Oberried, 1. Dienst. — Olten, 15.
Peterlingen, 21. Ragaz, 1. Viehm.
Rapperschwyl, Mittw. v. Thom.
Seewis, 12. — Schwyz, 4.
Sidwald, Donst. nach Nikolaus.
Straßburg, 26. — Sursee, 6.
Teufen, Montag vor Weihnacht.
Thal, 1. — Thun, 17.
Thufis, 26. — Vilmergen, 2.
Überlingen, 10. — Willisau, 16.
Winterthur, 18. — Zug, 2.